

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer
Bundesministerin

Herrn
Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.379.286

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)2343/J-NR/2025

Wien, am 11. Juli 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Rosa Ecker, MBA, Kolleginnen und Kollegen haben am 13. Mai 2025 unter der Nr. **2343/J-NR/2025** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Anzahl der Delogierungen 2023/2024“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 10:

- 1. Wie viele Räumungsklagen gab es in den Jahren 2023 und 2024? (Bitte um Angabe nach Jahr und Bundesland)
 - a. Welche Mietobjekte waren jeweils betroffen?
- 3. Wie viele dieser Gerichtsverfahren in den Jahren 2023 und 2024 endeten mit einem rechtskräftigen Räumungstitel? (Bitte um Angabe nach Jahr und Bundesland)
 - a. Welche Mietobjekte waren von diesen Räumungstiteln betroffen?
- 2. Wie viele gerichtliche Kündigungen gab es in den Jahren 2023 und 2024? (Bitte um Angabe nach Jahr und Bundesland)
 - a. Welche Mietobjekte waren jeweils betroffen?
- 4. Wie viele Räumungsexekutionen wurden in den Jahren 2023 und 2024 durchgeführt? (Bitte um Angabe nach Jahr und Bundesland)
 - a. Welche Mietobjekte waren von diesen Räumungsexekutionen betroffen?

- 5. *Wie viele Personen waren insgesamt von Räumungsexekutionen in den Jahren 2023 und 2024 betroffen? (Bitte um Angabe nach Jahr und Bundesland)*
 - a. *Wie viele dieser Personen waren minderjährig?*
 - b. *Wie viele dieser Personen waren Frauen?*
 - c. *Wie viele dieser Personen waren Pensionisten?*
- 6. *Wie viele Anträge auf Unterstützung aus dem „Wohnschirm“ wurden in den Jahren 2023 und 2024 gestellt? (Bitte um Angabe nach Jahr und Bundesland)*
 - a. *Wie viele davon wurden tatsächlich bewilligt?*
- 7. *Wie hoch ist die aktuelle durchschnittliche Dauer der Antragsbearbeitung im Rahmen des „Wohnschirms“?*
- 8. *In wie vielen Fällen konnte in den Jahren 2023 und 2024 durch den „Wohnschirm“ eine tatsächlich drohende Delogierung verhindert werden?*
- 9. *Wie hoch ist die Gesamtsumme der im Rahmen des „Wohnschirms“ ausbezahlten Mittel in den Jahren 2023 und 2024? (Bitte um Angabe nach Jahr und Bundesland)*
- 10. *Wie viele Delogierungen wurden trotz Unterstützung durch den „Wohnschirm“ im Jahr 2023 und 2024 durchgeführt? (Bitte um Angabe nach Jahr und Bundesland)*

Auf die angeschlossene Auswertung der Bundesrechenzentrum GmbH (zu den Fragen 1, 2 und 4) wird verwiesen.

Darüber hinaus liegt kein aus der Verfahrensautomation Justiz auswertbares Datenmaterial vor, sodass die Fragen 3 und 5 nur mit unverhältnismäßig hohem Verwaltungsaufwand durch Einsichtnahme in alle in Betracht kommenden Gerichtsakten im Bundesgebiet beurteilt werden könnten.

Die Fragen 6 bis 10 betreffen nicht den Vollziehungsbereich des BMJ.

Dr.ⁱⁿ Anna Sporrer

